

oben ist vorne

HBK Saar / Bildnerische Grundlagen WS 12/13
Prof. Beate Mohr & Prof. Ralf Werner



















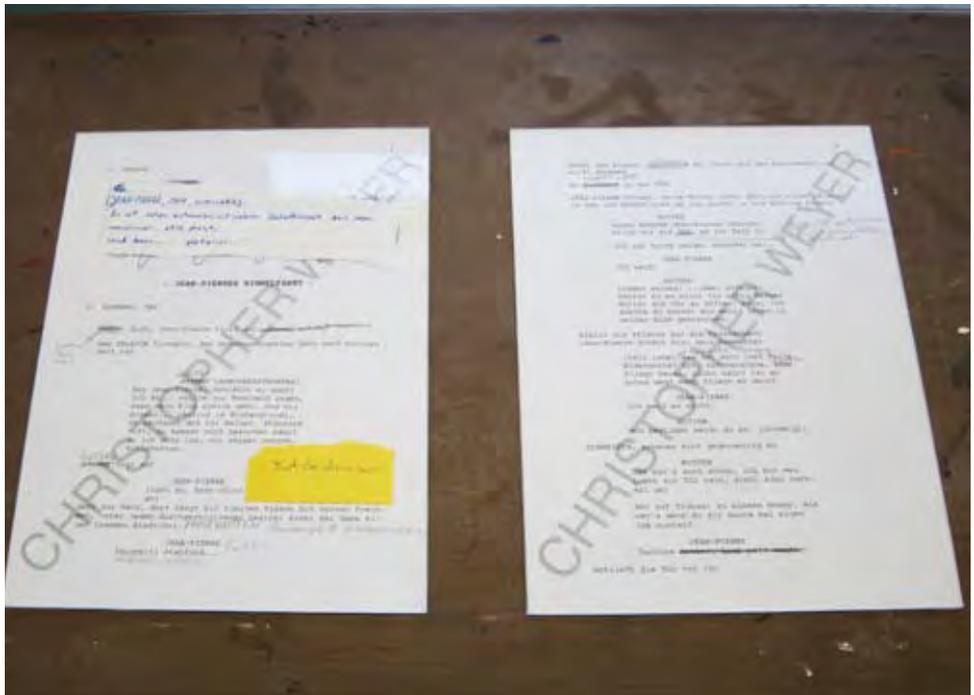


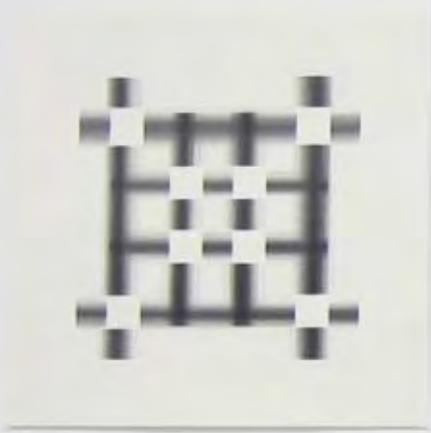












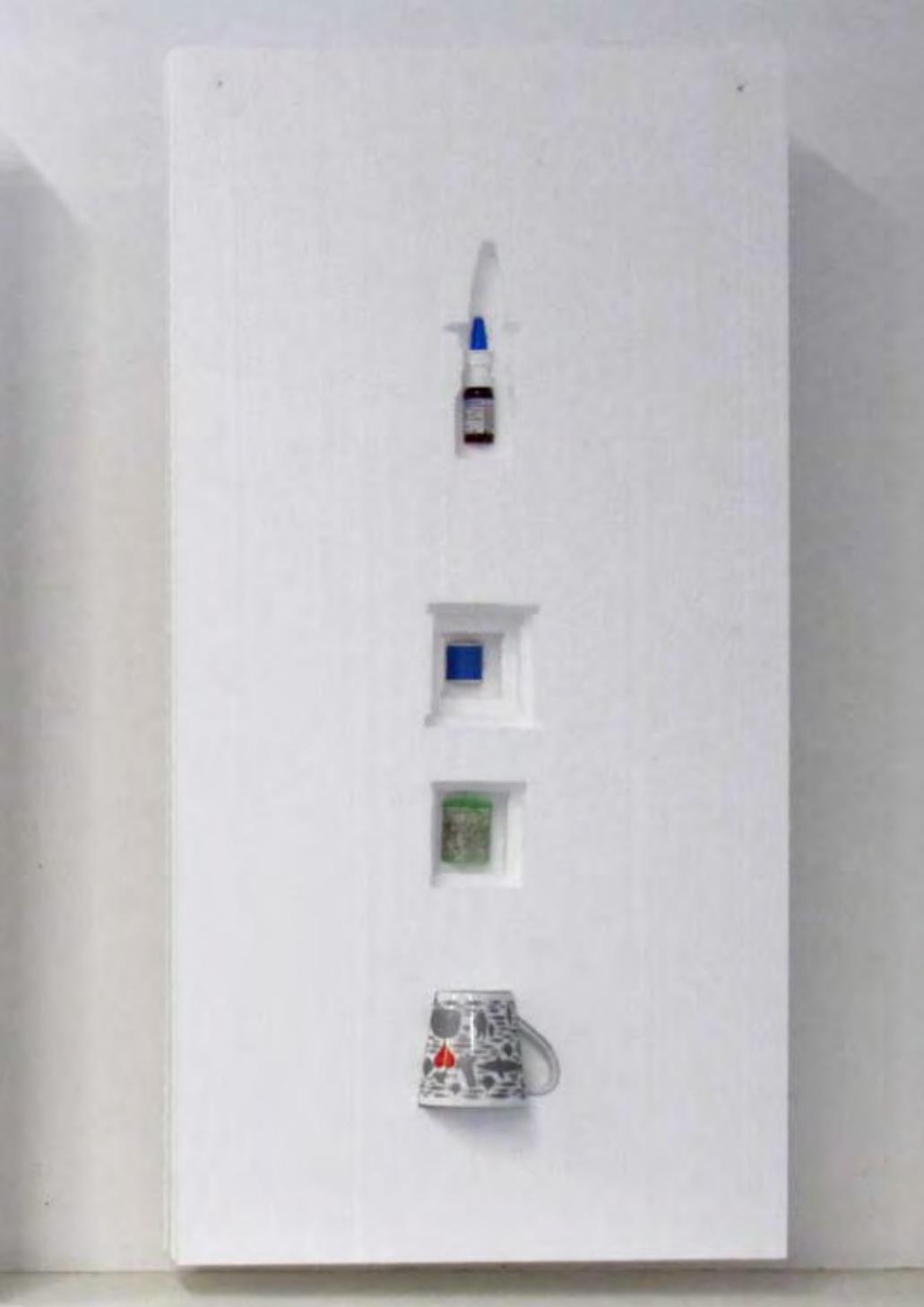












oben ist vorne

›oben‹, ›vorn‹, ›auf‹, ›hinter‹, ›zwischen‹, ›über‹, ›vor‹, ›bei‹ ...

sind präpositionale Bestimmungen des Ortes. Sie beschreiben ein räumliches Gefüge, die Ordnungsprinzipien oder die Strukturen eines Ortes.

Die skulpturale Qualität oder Wirkungsweise ›der Dinge‹ ist wesentlich von ihrer Verortung im Raum bestimmt:

Die Art und Weise wie etwas im Raum ›steht‹, ›sitzt‹ oder ›liegt‹ bestimmt darüber wie es von uns ›gelesen‹ wird.

Diese Beschäftigung mit der Ausrichtung und Lesart der Dinge war auch das zentrale Motiv unseres Semesterprojektes in den Bildnerischen Grundlagen. Ausgehend von der unmittelbaren ›dinglichen‹ Umgebung in Atelier und Kunsthochschule entwickelten die Studierenden im direkten Zugriff auf das Inventar eine eigenständige Präsentationsform für den Rundgang an der HBK.

Gegenstände, Möbel, Materialien wurden aus ihrem ursprünglichen Kontext herausgelöst und auf ihre formalen, bildnerischen Qualitäten hin untersucht und zu neuen Konstellationen zusammengefasst. Dies geschah immer auch im Hinblick auf die funktionalen Erfordernisse einer Ausstellungsarchitektur. Diese ›Kombinatorik des Inventars‹ wurde zunächst im kleinen, objekthaften Maßstab erprobt, umfasste aber schließlich das gesamte Grundlagenatelier, das auf diese Weise in seinen ›Präsentationsmodus‹ überführt wurde.

Am Ende des ersten Semesters, zum Rundgang der HBK, zeigte jeder Studierende eine ausgewählte Arbeit in dieser eigens entwickelten Ausstellungsarchitektur. Eine weitere Gruppe Studierender entwickelte parallel dazu und im Dialog mit den Studierenden der Baugruppe, Einladungskarte, Flyer und Plakat zur Ausstellung.











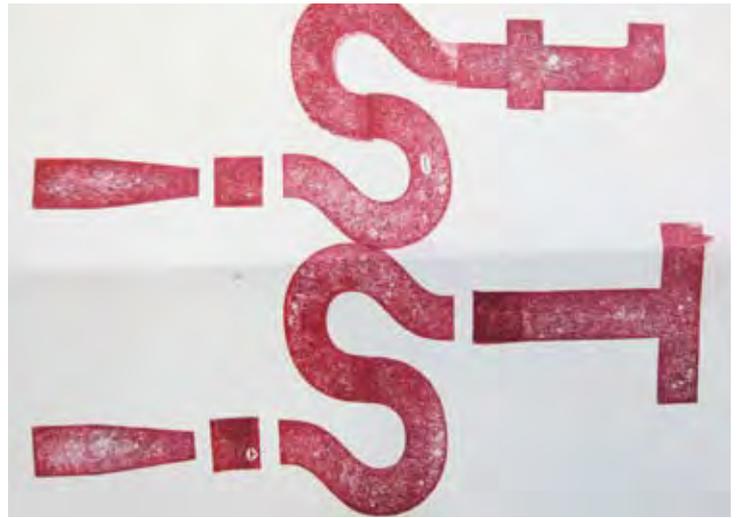
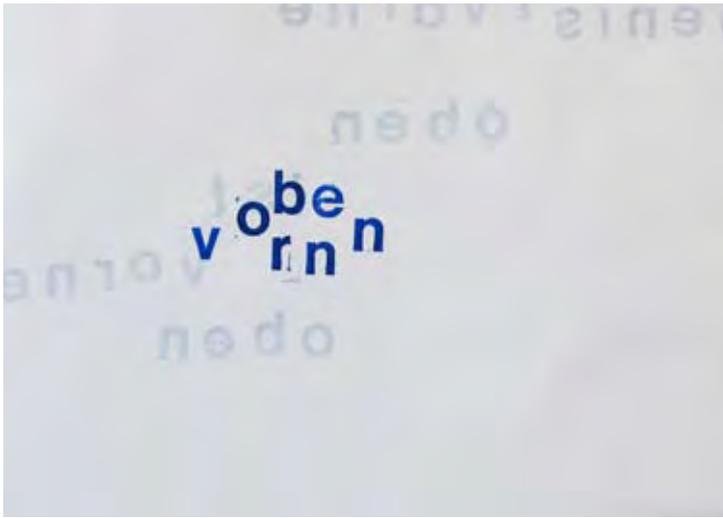


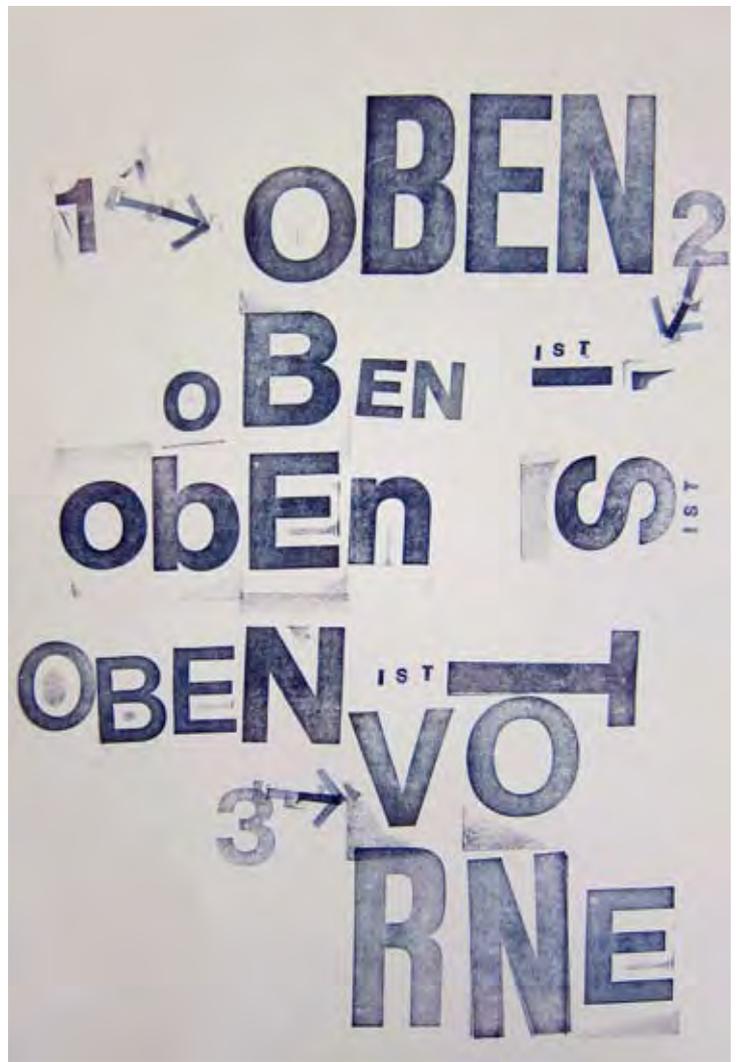


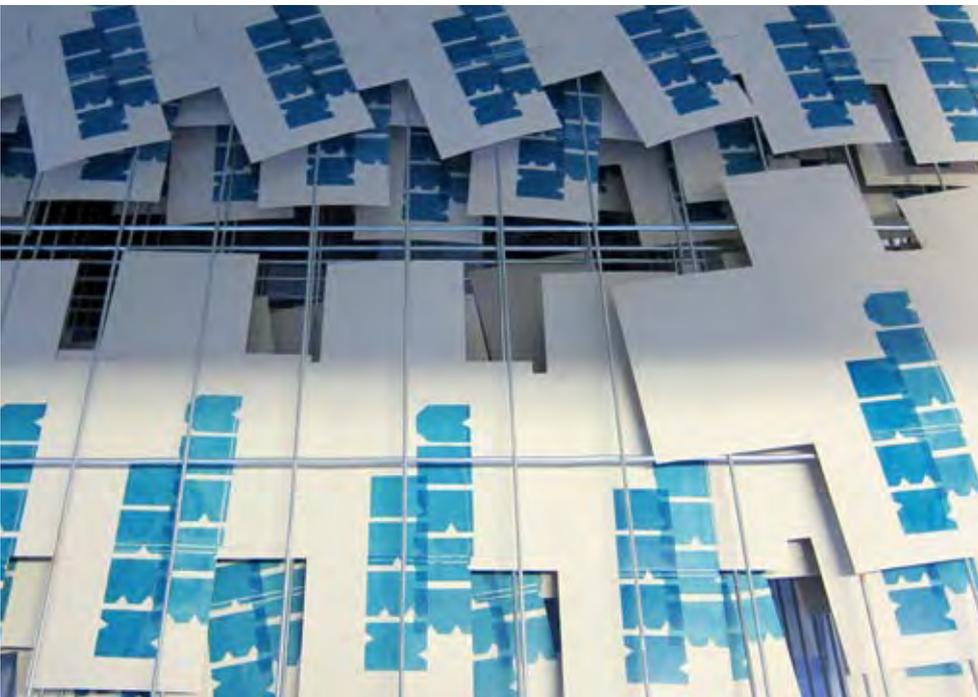


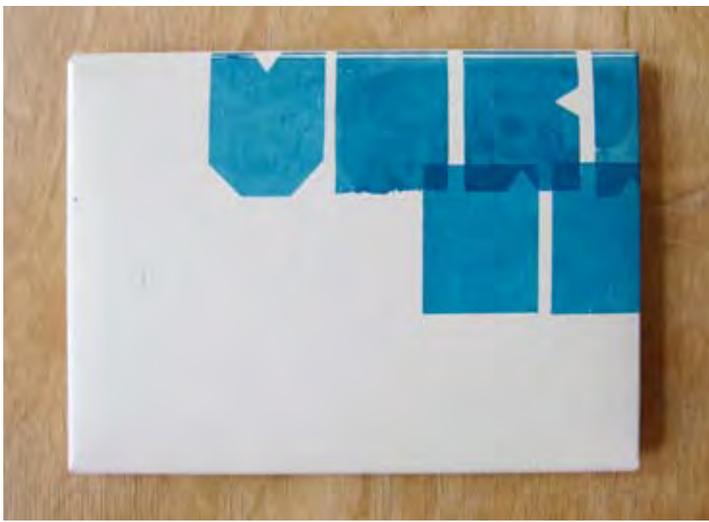






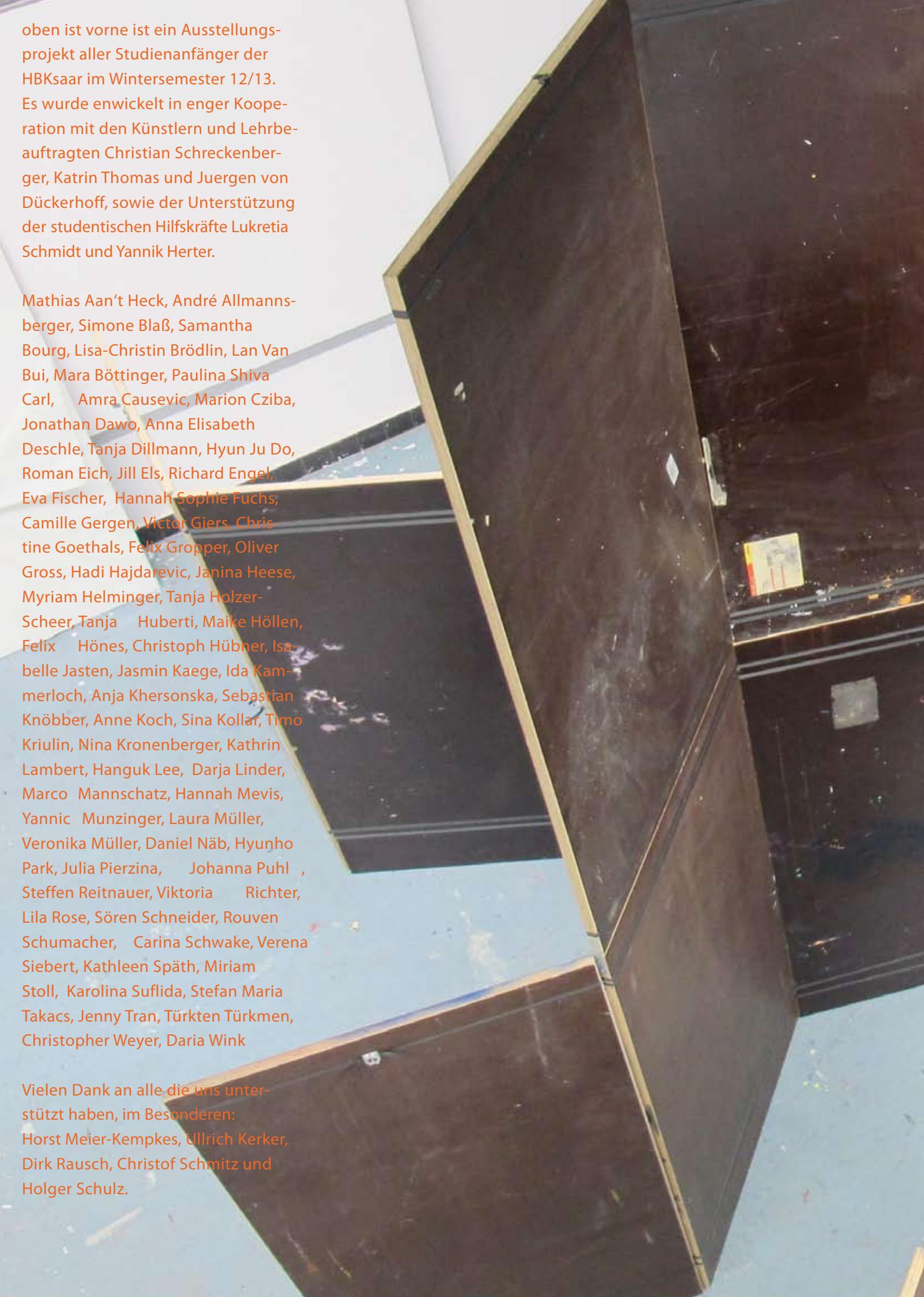






OPEN WORKSHOP 12345678 2013

Rundgang HBK Saar Grundlagen



oben ist vorne ist ein Ausstellungsprojekt aller Studienanfänger der HBK Saar im Wintersemester 12/13. Es wurde entwickelt in enger Kooperation mit den Künstlern und Lehrbeauftragten Christian Schreckenberger, Katrin Thomas und Juergen von Dückerhoff, sowie der Unterstützung der studentischen Hilfskräfte Lukretia Schmidt und Yannik Herter.

Mathias Aan't Heck, André Allmannsberger, Simone Blaß, Samantha Bourg, Lisa-Christin Bröddlin, Lan Van Bui, Mara Böttinger, Paulina Shiva Carl, Amra Causevic, Marion Cziba, Jonathan Dawo, Anna Elisabeth Deschle, Tanja Dillmann, Hyun Ju Do, Roman Eich, Jill Els, Richard Engel, Eva Fischer, Hannah Sophie Fuchs, Camille Gergen, Victor Giers, Christine Goethals, Felix Gropper, Oliver Gross, Hadi Hajdarevic, Janina Heese, Myriam Helminger, Tanja Holzschnee, Tanja Huberti, Maike Höllen, Felix Hönes, Christoph Hübner, Isabelle Jasten, Jasmin Kaege, Ida Kammerloch, Anja Khersonska, Sebastian Knöbber, Anne Koch, Sina Kollar, Timo Kriulin, Nina Kronenberger, Kathrin Lambert, Hanguk Lee, Darja Linder, Marco Mannschatz, Hannah Mevis, Yannic Munzinger, Laura Müller, Veronika Müller, Daniel Näb, Hyunho Park, Julia Pierzina, Johanna Puhl, Steffen Reitnauer, Viktoria Richter, Lila Rose, Sören Schneider, Rouven Schumacher, Carina Schwake, Verena Siebert, Kathleen Späth, Miriam Stoll, Karolina Suflida, Stefan Maria Takacs, Jenny Tran, Türkten Türkmen, Christopher Weyer, Daria Wink

Vielen Dank an alle die uns unterstützt haben, im Besonderen: Horst Meier-Kempkes, Ullrich Kerker, Dirk Rausch, Christof Schmitz und Holger Schulz.